

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM

Sanitär Heizung Klima
Planung Beratung Verkauf
berg
Gas- & Ölheizung - Sanitär Fachmarkt für Sanitär und Heizung
Gonsenheimerstr. 17, 55257 Budenheim, Tel. 06139/326

mit öffentlichen und amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim

70. Jahrgang / Nr. 13

Donnerstag, 29. März 2018



Mario P. Berg

Öffnungszeiten Ostern 2018

Sehr geehrte Kundschaft,

*Karfreitag geschlossen
Ostersamstag 6 - 13 Uhr
Ostersonntag u. Ostermontag
geschlossen*

*Denken Sie bitte an Ihre
Bestellungen für Gründonnerstag
und Ostersamstag*

Wir wünschen Ihnen schöne Osterfeiertage und viele bunte Ostereier.
Familie Mario P. Berg und Belegschaft



Kein Angebot verpassen und viele Bilder!
facebook.com/Baeckerei.Berg

Luisen- & Hauptstraße · Tel. 329
Neuigkeiten erfahren Sie unter
www.berg-baeckerei.de

Ihr kreativer Profi,
der Ihr Zuhause schöner macht.



Fliesen vom Feinsten

Fliesen und Naturstein innen und außen

Antonio Marra
Mühlstraße 11 · Budenheim

Telefon: 0 61 39 - 29 31 840

Telefax: 0 61 39 - 29 31 841

Mobil: 0171 - 4 775 775

E-Mail: mail@fliesen-toni-marra.de

Besuchen Sie unsere
Ausstellungsräume!

Am Weinkastell 13
55270 Klein-Winternheim

www.fliesen-toni-marra.de

Sie haben die Heimat-Zeitung einmal nicht im Briefkasten?

Hier liegt Sie aus:

Pankratius Bäckerei

Hauptstraße 6

Bäckerei Berg

Luisenstraße 12

Lotto am Eck

Heidesheimer Str. 74

Schreibwaren Lang

Bergstraße 17

Esso Station

Binger Straße 74

Wir sind ganzjährig
für Sie im Einsatz!

dörr
spenglerei - bedachung

- ☐ Spenglerarbeiten
- ☐ Dachdeckerarbeiten
- ☐ Flachdachabdichtung
- ☐ Rheinzink, Kupfer, Edelstahl, Aluminium
- ☐ Dachfenster
- ☐ Fassaden

www.spenglerei-doerr.de

Telefon 06139 / 2925 091

Mobil 0175 / 567 93 73

Gewinnspiel der Heimat-Zeitung

Spaßpädagogik für die ganze Familie

Matthias Jung präsentiert „Generation Teenietus – Pfeifen ohne Ende?“

Budenheim. – Der Hüffelsheimer Matthias Jung lebt in Mainz, ist studierter Diplom-Pädagoge und DER Jugend-Experte auf deutschen Kabarett-Bühnen. Er kommt am Samstag, 7. April, um 20 Uhr (Einlass 19 Uhr) ins Bürgerhaus nach Budenheim und seine Zuhörer mit auf eine Reise ins Unbekannte: In die Welt der heutigen Jugendlichen und Teenager. Sie leben LAUT! Und wir haben nicht die LEISEste Ahnung! Aber chillt mal! Matthias Jung kommt zur Hilfe.

Das ist die Pubertät: Eltern nerven, Schule ist out und WhatsApp ist lebenswichtig. Und in den Kinderzimmern sieht es so schlimm aus, dass die Bettwanzen Asthma bekommen! Matthias Jung hat die „Generation Teenietus“ genau beobachtet und mit Hilfe mehrerer Schüler und einschlägiger Fachliteratur alle wichtigen Informationen für die ahnungslosen Erwachsenen zusammen getragen. Spaßpädagogik für die ganze Familie, faktenreich und äußerst unterhaltsam.

Matthias Jung gibt lehrreiche Tipps für Eltern und lachbereite Erwachsene, die danach viel mehr über die Welt der „Alter, Opfer und Digga“ wissen und verständnisvoll sagen: „Kind, du

musst jetzt ganz stark sein! Das WLAN ist ausgefallen!“. Immer wieder vergleicht Matthias Jung die Lebenswelt der „YoutubelphoneLatteMachiattoSelfieSmoothie-WifiLäuftbeidirChilllout-Zonen-Liebhaber!“ mit seinen zahlreichen eigenen Erfahrungen und stellt fest, dass vieles doch gar nicht so anders ist als in seiner Jugend. Vieles wird heute auch klarer: Denn bei Goethes „Erkönig“ wundert man sich über den späten Ausritt des Vaters mit seinem

Kind. Heute weiß man, der kann morgens ausschlafen, der hat Elternzeit!

„Teenager unter Druck, marode Schulen, hyperaktive Eltern – Matthias Jung findet an diesem Abend das, was die Pädagogik schon lange verloren hat: Ganz viel Spaß!“ (Öffentlicher Anzeiger). „Ich konnte unser Familienleben am heutigen Abend in fast jedem Satz und in jeder Episode wieder erkennen“ (zweifache Mutter aus Rennertshofen)



Die „Generation Teenietus“ ist Thema von Matthias Jung bei seinem Auftritt im Bürgerhaus in Budenheim.

Tickets gibt es bei Lotto am Eck in Budenheim, Media Markt Mainz und allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie online unter www.mach-4.de.

Gewinnspiel

Die Heimat-Zeitung verlost unter ihren Lesern dreimal zwei Eintrittskarten für die Veranstaltung mit Matthias Jung am 7. April. Wer gewinnen möchte, einfach bis zum kommenden Dienstag, 3. April, eine Postkarte mit der Antwort auf die Frage „**Wo lebt Matthias Jung?**“ an den Rheingau Echo-Verlag, Industriestraße 22 in 65366 Geisenheim schicken – oder eine Mail an heimatzeitung@rheingau-echo.de. Die Gewinner erhalten ihre Eintrittskarten dann mit der Post.

Mit der Teilnahme an der Verlosung erklären sich die Gewinner damit einverstanden, dass ihr Name in einer der nächsten Ausgaben veröffentlicht wird. Außerdem werden sie persönlich benachrichtigt.

Noch mehr in die Budenheimer Haushalte bringen!
Mit Sonderseiten in Ihrer Heimat-Zeitung Budenheim
Die preiswerten Seiten mit Aussagekraft!

ADD verfügt Sammlungsverbot ...

... gegen Verein „Johanneshilfswerk international e.V.“ in Rheinland-Pfalz

Rheinland-Pfalz. – Die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) – landesweite Spendaufsicht in Rheinland-Pfalz – hat dem Verein „Johanneshilfswerk international e.V.“ mit Sitz in Berlin sofort vollziehbar untersagt, Spendensammlungen sowie öffentliche Spendenaufrufe in Rheinland-Pfalz durchzuführen. Das Sammlungsverbot ist noch nicht rechtskräftig.

„Johanneshilfswerk international e.V.“ ruft, unter anderem mittels seiner Internetseiten, zu Geldspenden auf und wirbt um fördernde Mitglieder. Trotz mehrfachen Aufforderungen ist der Verein seinen gesetzlichen Auskunftspflichten im sammlungsrechtlichen Verfahren nicht nachgekommen, sodass keine Gewähr für eine einwandfreie und zweckentsprechende Verwendung der

Sammlungserträge gegeben ist. Die ADD bittet die Bevölkerung in Rheinland-Pfalz um sofortige Mitteilung, sollten Spendensammlungen und insbesondere Bankinzüge für Förderbeiträge im Namen des Vereins Johanneshilfswerk international e.V. mit Sitz in Berlin in Rheinland-Pfalz bekannt werden.

Impressum

Heimat-Zeitung Budenheim

Kostenloses Mitteilungsblatt an alle Haushalte mit öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim.
 Bei Nichterhalten auch erhältlich bei:
 Schreibwaren Lang, Lotto am Eck, Pankrätius Bäckerei, Esso Station und Bäcker Berg.

Herausgeber und Verleger
 Hubert Lotz

Geschäftsführung
 Sabrina Thomas

Anzeigen
 Achim Laqua
 Telefon: 06721/6812617
 Mobil: 0160/5003498
 Fax: 06721/32577
 E-Mail: laqua@rheingau-echo.de
 oder im Verlag.
 Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom 1. Januar 2013

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss
 dienstags 16.00Uhr.

Erscheinungsweise
 wöchentlich donnerstags.

Verlag, Druck und Vertrieb

Rheingau Echo
Die besten Seiten unserer Region
 Verlag GmbH

Rheingau Echo Verlag GmbH
 Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
 Telefon: 06722/9966-0, Fax: 9966-99
heimatzeitung@rheingau-echo.de
www.rheingau-echo.de

Allgemeines

Die als Kommentar oder Leserbrief gekennzeichneten Artikel sind Meinungsäußerungen der Autoren und spiegeln nicht automatisch die Meinung des Verlags wider. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger, Fotos oder Illustrationen übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Rechte der Veröffentlichung sind vorbehalten. Reproduktionen, Nachdruck, Fotokopien, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen bedürfen der Genehmigung des Verlages. Für nicht erschienene Anzeigen, aus welchen Gründen auch immer, leistet der Verlag keinen Ersatz.

Bunte Frühlingsausstellung in der Budenheimer Volksbank

Sechs Mitglieder des Freizeit-Künstlerkreises Budenheim zeigen Ausschnitt ihres Könnens

Budenheim. – Kunst hat viele Facetten. So präsentieren jetzt erstmals gleichzeitig sechs Mitglieder des Freizeit-Künstlerkreises Budenheim ein buntes Potpourri ihres Könnens in der Budenheimer Volksbank eG in der Luisenstraße 7.

Passend zur Osterzeit findet eine vierwöchige Frühlingsausstellung vom 19. März bis zum 20. April in den Räumen der Bank statt. Geprägt ist die Ausstellung von einer vielfältigen Auswahl an Kunstwerken, die von Landschaftsaufnahmen über Aquarelle bis hin zu Ölbildern reicht. Auch der Stil variiert von realistisch bis abstrakt, also ist für den Geschmack eines jeden Betrachters etwas dabei!

Die Budenheimer Volksbank freut sich dieses Jahr über folgende Aussteller: Renate Benitz, Antonie Burg, Monika Heyne, Heribert Schäfer, Brigitte Schutte-Braun und Anne Zyzik. Die ausgestellten Werke sind echte „Hingucker“ und bestechen nicht nur durch ausdrucks-



Monika Heyne, Renate Benitz, Anne Zyzik, Antonie Burg, Rudolf Burg und die Vorsitzende des Freizeit-Künstlerkreises Budenheim, Brigitte Schutte-Braun (v.l.n.r.).

starke Farbkombinationen und vielfältige Motive, sondern auch durch die verschiedenen Techniken. Dabei ist unschwer zu erkennen, dass der Freizeit-Künst-

lerkreis Budenheim für jede Art von Kunst offen und breit gefächert aufgestellt ist. Auch Gastaussteller sind jederzeit willkommen.

Neben der jährlichen Frühlingsausstellung in der Budenheimer Volksbank findet auch jedes Jahr eine Herbstausstellung im Budenheimer Ratssaal statt.

Notdienste & Soziale Einrichtungen



Bereitschaftsdienst Zentrale Mainz

In Notsituationen, falls der Hausarzt oder andere behandelnde Ärzte nicht erreichbar sind:

St. Vincenz und Elisabeth Hospital, An der Goldgrube 11, 55131 Mainz, Telefon: 116 117. Öffnungszeiten: Mo. 19 Uhr bis Di. 7 Uhr, Di. 19 Uhr bis Mi. 7 Uhr, Mi. 14 Uhr bis Do. 7 Uhr, Do. 19 Uhr bis Fr. 7 Uhr, Fr. 16 Uhr bis Mo. 7 Uhr. Samstags und sonntags durchgängig. Feiertage: Vom Vorabend des feiertags, 18 Uhr, bis zum Folgewerktag, 7 Uhr.

Nacht-, Sonntags- und Feiertagsdienste der Mainzer Krankenhäuser

Für die stationäre Aufnahme und die ambulante Notfallversorgung sind an allen Tagen dienstbereit: Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Langenbeckstraße 1, 55131 Mainz, Tel.: 06131/17-0,

www.klinik.uni-mainz.de
St. Vincenz und Elisabeth Hospital
An der Goldgrube 11, 55131 Mainz
Tel. 06131/575-0,
Fax: 06131/575-1117,
www.katholisches-klinikum-mz.de

Notarzt, Rettungsdienst, Krankentransporte
können über die Tel.-Nr. 06131/19222 angefordert werden.

Notdienst-Regelung der Mainzer Kinderärzte
mittwochs, an Wochenenden sowie an Feiertagen
Dienstbereit sind:

Am Freitag, 30. März 2018:
Dr. Reith, Karl-Zörgiebel-Straße 47, Mainz-Bretzenheim, Telefon 06131/361099;
Am Samstag, 31. März und Sonntag, 1. April 2018:
Dr. Seelig/Dr. Weikel, Kaiserstraße 29, Mainz, Telefon 06131/

674757;
Am Montag, 2. April 2018:
Drs. Homann/Schmitt, Christofstraße 2, Mainz, Telefon 06131/232421;
Am Mittwoch, 4. April 2018:
Dr. Christmann, Oppenheimer Straße 42, Mainz-Laubenheim, Telefon 06131/86084.

Die Anschriften der Notdienst versehenen Kinderärzte können auch über den Anrufbeantworter des eigenen Kinderarztes beziehungsweise die der anderen praktizierenden Kinderärzte in Erfahrung gebracht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen über: Ärztliche Notfalldienstzentrale Ingelheim, Telefon 06132/19292. Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt am Samstag um 8 Uhr und endet am Montag um 8 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren. Die dienstbereiten Zahnärzte haben an diesen Tagen folgende feste

Sprechstunden eingerichtet: 10 bis 11 Uhr und 16 bis 17 Uhr. Es wird gebeten, den Notfalldienst möglichst während dieser Sprechstunden unter Vorlage der Krankenversichertenkarte (KVK) in Anspruch zu nehmen.

Apotheken-Notdienst

Diensthabende Apotheken können tagesaktuell per Telefon erfragt werden.

In Budenheim sind die Ansagen über das Festnetz mit der Tel.-Nr. 01805-258825- + Postleitzahl, also 01805-258825-55257, abzufragen. Bei der Nachfrage über das Mobilfunknetz muss die Nummer 180-5-258825-55257 verwendet werden.

Giftnotruf Mainz

Telefon 06131/19240
(Angaben ohne Gewähr)

„Camino Francés“ Der Klassiker der spanischen Pilgerwege

Am Freitag, 6. April, wird um 19 Uhr im Weingut Joachim Bettenheimer in Ingelheim, Stiegelgasse 32, der „Camino Francés“, beim „Rhein Hessischen Pilgertreff“ der bekannteste Pilgerweg in Spanien, der – prozentual – von den meisten Pilgern benutzt wird, vorgestellt.

Seit Hape Kerkeling „den Weg“ gepilgert ist und davon ein Buch geschrieben hat, haben sich die Zahlen der deutschen Pilger mittlerweile mehr als verdoppelt. Und auch die amerikanischen Pilgerzahlen stiegen rasant – unter anderem nach dem Buch von Shirley Mac Lean und dem amerikanischen Film „The Way“, nach dem Motto „it's a nice Walk“.

Gezeigt werden in einer Foto-Videoaufzeichnung die Highlights der Pilgerreise: Die mehr als 800 Kilometer Pilgerstrecke verläuft vom französischen Saint Jean Pied de Port über die Pyrenäen nach Spanien, am Kloster in Roncesvalles vorbei, durch Pamplona und Logrono, durch das bekannte Rioja--Weinanbaugebiet, über Burgos mit seiner gotischen Kathedrale und durch die einsame, karge Meseta.

Weiter durchstreift der Pilgerweg Leon, in der die Kathedrale mit den wunderschönen Glasfenstern bewundert werden kann, die frü-

here Bischofsstadt Astorga mit dem ehemaligen Bischofspalast. Der Ort Rabanal del Camino mit einer Niederlassung der Benediktiner aus St. Ottilien/Deutschland liegt auf dem Weg und das berühmte Cruz de Ferro bei Ponferrada. Dort legen viele Pilger einen von zu Hause mitgebrachten Stein ab. Über O Cebreiro, auf 1.300 Meter gelegen, mit der kleinen Kirche, geht es durch die grünen Täler und Berge Galiciens mit dem wunderschönen Portomarin und Melide.

Nach dem Ersteigen des Monte Gozos, Berg der Freude, wird das Ziel, die Stadt Santiago de Compostela, erreicht. Dort, unter dem Hochaltar der Kathedrale, sollen die Gebeine von Jakobus dem Älteren – dem hl. Santiago – aufbewahrt werden. Das Schwingen des großen Weihrauchfassens, des „Botafumeiros“, in der Kathedrale ist der Höhepunkt der Pilgermesse und der -reise.

In einer Bild-Präsentation zeigt der Referent Robert de Taey seine persönlichen Eindrücke.

Nach dem Präsentations-Teil ist der Abend als Möglichkeit zum weiteren Gedanken- und Erfahrungsaustausch sowie zum Klären eventuell offen gebliebener Fragen gedacht.

Traditionelle Wanderung

Die Sektion Mainz des Deutschen Alpenvereins führt am Sonntag, 22. April, ihre traditionelle Wanderung auf dem „Kleinen Mainzer Höhenweg“ durch. Zu dieser Wanderung sind alle Bürger aus Mainz und den angrenzenden Gemeinden eingeladen. Dabei soll diese sehr schöne, neu beschilderte Wanderstrecke einer breiten Öffentlichkeit näher gebracht werden. Start der Wanderung ist um 9 Uhr am Mombacher Waldfriedhof.

Jahrgang 1944/45

Der nächste Ausflug führt am Donnerstag, 12.04.2018, mit der Buslinie 68, nach Mainz-Kostheim zum Gutsauschank Prodöhl. Abfahrt ist 15:56 Uhr, Haltestelle Hauptstraße (Bäckerei Lünig) Fahrkarten werden vom Vorstand besorgt.

Jahrgang 1954/55

Unser Jahrgangsstammtisch findet am Freitag, den 6.4.2018, um 18 Uhr im China Restaurant, Mombacher Hauptstraße statt.

Sommerlaufftreff bei der Ski und Freizeit

Budenheim. – Nachdem die Wintersaison mit der Skigymnastik abgeschlossen ist und auch die Sommerzeit ein abendliches Laufen ermöglicht, bietet die Ski und Freizeit der DJK Sportfreunde Budenheim nun für die nächsten Wochen eine Einführung zum Laufen für Anfänger und Wiedereinsteiger im Rahmen des DLV-Laufftreffs am Mittwoch um 18.30 an.

Die Läuferinnen und Läufer werden den Schritt für Schritt und entsprechend ihrem Können an ein gleichmäßiges Lauftempo von den Laufftreffbetreuern herangeführt.

Der Treffpunkt ab dem 29. März um 18.30 ist auf dem Parkplatz an der Waldsporthalle. Von dort aus geht es zunächst an den Trimmplatz für eine kurze Aufwärmgymnastik, bevor die verschiedenen starken Gruppen im Laufen und Nordic Walking für ca. 45–60 Minuten im Budenheimer Wald unterwegs sind.

Der ganzjährige DLV Laufftreff startet jeden Sonntag um 9.30 am Laufftreff-Schild an dem Parkplatz Gonsenheimer Straße.

Beide Trainings dienen der körperlichen Fitness und auch der Vorbereitung für Cross-, Volks- und Meisterschaftsläufe. Weiter Infos und Termine gibt es auch auf der Webseite skiundfreizeit.djksfb.de.

MEDIEN & WIRKLICHKEIT:

„Reisebericht aus Syrien“

mit Sebastian Münzenmaier & Frank Pasemann
Mitglieder des Bundestages



DONNERSTAG, 05.04. UM 19 UHR
BÜRGERHAUS BUDENHEIM
AN DER WALDSPORTHALLE - BUDENHEIM

Alternative
für Deutschland

Buswartehäuschen werden aufgebaut

Budenheim. – Im Sommer 2017 wurden die Bushaltestellen Binger Straße, Einmündungsbereich Eaubonner Straße, barrierefrei umgebaut. Bereits zu diesem Zeitpunkt wurden zwei Wartehäuschen bestellt. Aufgrund Liefer Schwierigkeiten des Vorlieferanten konnte der Aufbau bisher nicht erfolgen.

Jetzt stehen Liefer- und Aufbau termin fest. Am 3. und 4. April werden die Buswartehäuschen aufgebaut. Während der Montage kommt es zu Behinderungen, da der Verkehr über eine Ampelregelung nur einspurig geführt werden kann. An beiden Tagen werden die Bushaltestellen nicht angefahren. Die Nutzer werden gebeten, auf andere Haltestellen auszuweichen.

Die Gemeinde bittet bereits jetzt um Verständnis für diese Beeinträchtigungen.



Erste Hilfe.



Selbsthilfe.

**brot-fuer-die-welt.de/
selbsthilfe**



Würde für den Menschen.

Mitglied der **actalliance**

Repair Café – reparieren statt Wegwerfen!

Budenheim. – Der Budenheimer Seniorenbeirat möchte mit Unterstützung der Gemeindeverwaltung bis zum Sommer 2018 in den Werkräumen der Budenheimer Schule ein Repair (Reparatur) Café unter dem Motto „Reparieren statt Wegwerfen!“ organisieren.

Bei diesen – einmal im Monat für drei bis vier Stunden – geplanten Veranstaltungen sollen Menschen gemeinsam defekte Gebrauchsgegenstände unter-

suchen und wenn möglich reparieren. Hierzu sucht der Seniorenbeirat ehrenamtliche Reparaturhelferinnen und -helfer, die ihr Wissen an Laien weitergeben können und somit Hilfe zur Selbsthilfe leisten.

Wie der Vorsitzende des Seniorenbeirats Zoran Werner erklärt, soll mit dieser Initiative ein kleiner Beitrag zum Umweltschutz geleistet werden.

Für Menschen, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen

gibt es hiermit die Chance, dass Sie ihren Gebrauchsgegenstand trotz kleiner Haushaltskasse wieder instand setzen lassen können. Mit der Gründung eines Repair Café entsteht keine **Konkurrenz zum Reparatur-Gewerbe**, sondern es soll ein monatliches gemütliches Treffen von aktiven und engagierten Bürgerinnen und Bürger ins Leben gerufen werden, die sich für Umweltschutz, Ressourcenschonung und bewussteres Konsumverhalten in der Gesellschaft einsetzen. Im Gegensatz zu gewerblichen Reparaturen wird es beim Repair Café auch keine Garantie- oder Gewährleistung geben und die benötigten Ersatzteile können bei ortsansässigen Unternehmen gekauft werden.

Kostenlos anbieten, wofür Kunden sonst Geld bezahlen?

Nein, das wünschen wir uns nicht. Bei unseren geplanten Veranstaltungen steht nicht das wirtschaftliche Reparieren im Vordergrund, wie es bei Geschäften / Dienstleistungsunternehmen nötig ist, sondern das gemeinsame Reparieren als „Mittel zum Zweck“. Es erzeugt Wertschätzung den Dingen gegenüber und ein tieferes Verständnis dafür, was Menschen leisten, die reparieren. Allein ein Gerät zu öffnen ist für viele TeilnehmerInnen schon ein Aha-Erlebnis und erst recht die mitunter langwierige und aufwändige Fehlersuche. Ohne qualifizierte Reparatoren, die fachliches Know-how einbringen und z.B. notwendige Prüfungen an Geräten und Ausstattung durchführen können, ist unser Handlungsspielraum sehr begrenzt. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie Ihre Fähigkeiten und Kompetenzen bei unseren Veranstaltungen einbringen könnten.

Wir suchen Sie: Elektriker, Schlosser, Mechaniker, Schreiner und Frauen / Männer aus weiteren handwerklichen und technischen Berufen. Bitte wenden Sie sich bei weiterem Informationsbedarf bzw. Interesse an der Mitwirkung an die AG Mitglieder: Frau H. Heinrich 06139/6146, Frau A. Klauer, 06139/8145, Herrn K. Göhring: 06139/8364 oder Herrn Z. Werner 06139/8545.

Computerclub 60+

Budenheim. – In Kooperation mit dem Seniorentreff und mit finanzieller Unterstützung durch das Demografieförderprogramm des Landkreises Mainz-Bingen hat die Volkshochschule einen Computerclub 60+ ins Leben gerufen.

Treffpunkt ist einmal im Monat, jeweils dienstags von 9 bis 11.15 Uhr ab 3. Juli im Seniorentreff.

Um allen PC-Interessierten die Teilnahme am Computerclub 60+ zu ermöglichen findet wöchentlich, ebenfalls dienstags von 9 bis 11.15 Uhr, ab 15. Mai ein Einführungskurs statt. Dieser Kurs wendet sich an alle, die über keine Vorkenntnisse am PC verfügen. In praktischen Übungen werden hier die „ersten Schritte am Computer“ vermittelt.

Im Seniorentreff stehen sechs PC-Arbeitsplätze mit Windows 10 zur Verfügung. Gerne kann ein eigenes Gerät mitgebracht werden. Es sollte jedoch mindestens das Betriebssystem Windows 7 installiert sein.

Die jeweiligen Veranstaltungen sind gebührenfrei!

Weitere Infos und Anmeldung unter VHS Budenheim, Telefon 06139/5436 oder E-Mail vhs.budenheim@kvhs-mainz-bingen.de.



Kaus Göhring, Heidrun Heinrich, Anni Klauer und Zoran Werner (v.l.n.r.).

Wir suchen Sie!



Handwerker/-innen und handwerklich Begabte

Der Seniorenbeirat Budenheim beabsichtigt in den Werkräumen der Budenheimer Schule 1 X im Monat für 3-4 Stunden ein Repair (Reparatur) Café zu betreiben.

Helfen Sie ehrenamtlich mit.

Reparieren ...statt ungeprüft Wegwerfen!

Die Umwelt/Nachfolgegeneration sagt Danke!!!

Weitere Informationen erhalten Sie von:

H. Heinrich 06139/6146, A. Klauer, 06139/8145, K. Göhring: 06139/8364

V.i.S.d.P.: Seniorenbeirat Z. Werner ☎: 0152 287 090 82

Jahrgang 1937

Budenheim. – Zum gemeinsamen Spaziergang treffen wir uns am 5. April um 15 Uhr an der evangelischen Kirche. Einkehr ab 16 Uhr in der Gaststätte „La Stella“.

Jahrgang 1938

Für unsere Fahrt am 28. Juni nach Seligenstadt bitten wir um Anmeldung bis 1. April. Bitte zahlt den Unkostenbeitrag von 25 Euro pro Person, wie im Programm beschrieben, auf unser Jahrgangskonto bei der Budenheimer Volksbank ein. Die Einzahlung gilt gleichzeitig als Anmeldung. Wir würden uns freuen wenn recht viele Anmeldungen eingingen.

Jubiläumsausgabe mit neuen Rekorden

Ski und Freizeit-Mitglieder nahmen am Engadiner Skimarathon teil



Budenheim. – Zur 50. Ausgabe des traditionsreichen Engadiner Skimarathon trugen sich 14.200 begeisterte Langläufer in die Startliste ein, so dass diese bereits Mitte Januar geschlossen wurde.

Rolf Peiler wollte sich familiär bedingt erst spät entscheiden, doch da war es schon zu spät. Er ließ sich nicht davon abhalten anzureisen und buchte sich zuerst zum Nachtlauf mit Stirnlampe von Sils nach Pontresina über 17 km ein. Hier erreichte er das Ziel nach 1:26:26 Std.

Durch einen glücklichen Umstand gelang es ihm, sich dann doch noch einen Startplatz im Laufe der Woche zu ergattern. Zwar aus dem letzten Block der Volksläufer, aber immerhin mal dabei zu sein war die Devise.

Die Schneeeauflage war im ganzen Hochplateau um St. Moritz in diesem Jahr bestens. Zwar konnten man in der Woche vor dem Lauf nur an zwei Tagen die Sonne lächeln sehen, doch das tat dem Enthusiasmus der langlaufbegeisterten Spezies aus Budenheim und Drumherum keinen Abbruch. Zahlreiche Loipen wurden erkundet, neu war für alle der Zugang ins Fextal auf 9,5 km Län-

ge mit über 200 Höhenmetern auf Skating Skiern.

Am schönsten Tag der Woche machte man sich dorthin auf und wurde am Ende mit Sonnenschein, blauen Himmel und einer Ruhe bei der Einkehr am Ende des Tales belohnt.

Wie immer wurde im Vorfeld des Wettkampftages über das Wetter und die Schneeverhältnisse spekuliert. Dafür wurden zahlreiche Wetter- und Wachs-Apps bemüht, um die Ski richtig gewachst zum Start und ins Ziel zu bringen. Um es vorweg zu nehmen, Gelb und Rot waren die zu wachsenden Farben, eigentlich wie immer. Dazu kam dann noch die grobe Strukturwalze Marke Eigenbau von Franzel Mann zum Einsatz und die Bretter sollten den schwierigen Wetterverhältnissen mit Neuschnee und Regen auf den ersten 20 km und dann auch bis ins Ziel genügen.

Vorm Start war es ungemütlich, aber nach 5 km war man aufgetaut und konnte den Lauf genießen.

Die Strecke war sehr gut präpariert und in diesem Jahr kam es zu weit weniger Staus als die Jahre zuvor. Zur Olympiaschance ging es zügig und diszipliniert wie ein

Tausendfüßler hoch.

In St. Moritz Bad war es am Halenbad sehr sulzig und tief, dagegen der Durchlauf durch La Punt bestens. Da im Zielbereich wegen Umbauarbeiten eine Schleife gestrichen wurde, entschlossen sich die Veranstalter unterwegs einen Schlenker in Form einer 50 einzubauen, so dass man am Ende auf die 42,195 km kam.

Letztlich erreichten 10.924 Sportler das Ziel in Chanf und 2.278 Halbmarathon'ler das Ziel in Pontresina. Die Schweizer ließen es sich nicht nehmen, sowohl bei den

Damen als auch bei den Herren die Sieger zu stellen. Nadine Fähndrich erreichte nach 1:38:35 Std und Roman Furger nach 1:34:05 Std. den Zielstrich als Erste(r).

Die Verhältnisse waren alles in allem langsamer als das Jahr zuvor. Für Rolf Peiler waren die Verhältnisse aus der letzten Gruppe am schwierigsten. Er kämpfte sich auf Platz 8.107 mit der Zeit von 4:22:49 ins Ziel.

Ralf Vlaten war gehandicapt durch eine Schulterentzündung nur auf der Hälfte unterwegs und kam in Pontresina als 525. nach 1:40:18 Std. an.

Den größten Sprung machte Lutz Sackmann, der sich bei diesen langsamen Verhältnissen um 12 min. gegenüber dem Vorjahr mit 2:37:23 auf Rang 3.383 verbesserte.

Jörg Ludwig erreichte als 3.240 nach 2:35:38 Std. die Ziellinie und verpasste nur um 64 Plätze die Qualifikation zur Startgruppe Elite C für den 51. Engadiner 2019, an dem sich die begeisterten Langläufer wieder schön in die Gitterbox auf dem Startgelände in Maloja pferchen wollen.



Singen für einen guten Zweck

Mainzer Hofsänger in der KING Kultur- und Kongresshalle

Wer die Mainzer Hofsänger erlebt, der verbucht diese Erfahrung meist unter der Kategorie „unvergessliche Ereignisse“. Kaum ein Chor kann den Menschen aller Generationen so direkt in die Herzen singen. Die Hofsänger begeistern mit ihrem voluminösen Chorklang, strahlenden Tenören und profunden Bässen ihr Publikum bei ihren Auftritten überall in Deutschland und seit langer Zeit auch schon über die nationalen Grenzen hinaus im Ausland. Über die Jahre hinweg haben sich die Hofsänger ein großes und vielseitiges Repertoire angeeignet. Die breite Palette beliebter Melodien und die gekonnten gesanglichen Interpretationen haben sie längst zu einem weltbekannten Chor gemacht.

Zusammen mit ihrem Partner Lotto Rheinland-Pfalz sind die Mainzer Hofsänger bereits seit Mai 2007 auf einer ganz besonderen Konzertreise quer durch Rheinland-Pfalz unterwegs.

In unterschiedlichen Städten und Gemeinden geben die Hofsänger mit Unterstützung ihres Sponsors exklusive Benefizkonzerte in ausgesetzten Kirchen und Hallen. Im Vordergrund steht dabei natürlich der „gute Zweck“ – so geht der Erlös der jeweiligen Veranstaltung an die „Lotto Rheinland-Pfalz – Stiftung“ die dann direkt und unbürokratisch den Menschen und Einrichtungen vor Ort hilft.

Seit 2007 wurden so bereits insgesamt mehr als 1.300.000 Euro „ersungen“!

Alleine in 2016 kamen bei 17 lan-

desweiten Exklusivkonzerten rund 140.000 Euro an Spenden und Eintrittsgeldern für Benefizzwecke vor Ort zusammen.

Am Freitag, 20. April, sind die Mainzer Hofsänger um 20 Uhr (Einlass 19.30 Uhr) in der KING Kultur- und Kongresshalle in Ingelheim zu hören. Der soziale Zweck, für den sie an diesem Abend auftreten, ist „40 Jahre Kinderschutzbund Mainz – die Lobby für Kinder“.

Karten zum Preis von 18 Euro im Vorverkauf (Abendkasse 20 Euro) erhalten Interessierte Online unter www.ticket.regional.de sowie an allen Ticket Regional Vorverkaufsstellen (Telefon 0651 / 9790777, Montag bis Samstag von 9 bis 20 Uhr).

Vereine



**Deutsch-Italienischer
Freundeskreis
Budenheim-
Isola della Scala**

Die diesjährige Mitgliederversammlung des Deutsch-Italienischen Freundeskreises Budenheim – Isola della Scala 1990 e.V. findet am Mittwoch, 18. April um 19 Uhr im Bürgerhaus Budenheim, Kleiner Saal, statt. Alle Mitglieder sind dazu herzlich eingeladen. Die Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgt schriftlich direkt an die Mitglieder.

Damit es alle erfahren

Familienanzeigen

in die Heimat-Zeitung!

Noch mehr in die Budenheimer Haushalte bringen!
Mit Sonderseiten in Ihrer Heimat-Zeitung Budenheim
Die preiswerten Seiten mit Aussagekraft!



Jedes Jahr im März findet an vier Wochenenden, Samstag und Sonntagmorgen die 72-stündige Grundausbildung statt. Hier lernt jede neue Feuerwehrfrau und jeder Feuerwehrmann neben anderem, wie man Menschen rettet, Feuer löscht, einen Greifzug bedient oder eine zwölf Meter hohe Schiebleiter besteigt. Die Teilnehmer kamen aus Budenheim, Heidesheim, Wackernheim, Ingelheim und Gau-Algesheim. Sie lernten sich hier erstmals kennen. Sie treffen sich dann wieder beim Funk-, Atemschutz-, Maschinist- oder Truppführerlehrgang. Oder beim nächsten Großeinsatz, wo mit solchen Gruppenerlebnissen auch alles besser läuft. Der gute Teamgeist soll dann auch das Bild nach der Abschlussübung wiedergeben. Aus Budenheim war Feuerwehrfrau-Anwärterin Jana Schöffner und als Kreisausbilder Mario Amadori und Helmut Lauzi mit dabei.



Wir haben für jeden Anlass die passende Frisur

PURE & FUTURISTIC

Die Trend-Looks Frühjahr/Sommer 2018

Natürlich, dynamisch, kraftvoll. So lautet die Devise der Trendkollektion des Zentralverbandes des Deutschen Friseurhandwerks (ZV) für die Frühling-Sommer-Saison 2018. Die neuen Kreationen der ZV-Modemacher stehen für Natürlichkeit und Ungezähmtheit und bringen nach einem langen und ungemütlichen Winter frischen Wind in die Modewelt!

Die Trendcuts fordern unsere temperamentvolle Seite: Es wird stufig, voluminös, locker und frei, aber immer mit einer zeitlosen Eleganz und einem Hauch Glamour.

Ein Schnitt – Drei Looks: Das Ergebnis des jeweiligen Basis-Cuts sind drei stilvolle Looks, die effektiv und natürlich zugleich sind – und dabei immer wieder staunen lassen. Unterstrichen werden die puren Looks durch die elementare Farbwelt der Erde. Für einen energiegeladenen, erfrischenden Start in das Frühjahr und die warmen Sommermonate, liefert das Modeteam des Zentralverbandes des Deutschen Friseurhandwerks mit seiner Trendkollektion 2018 die richtige Inspiration.



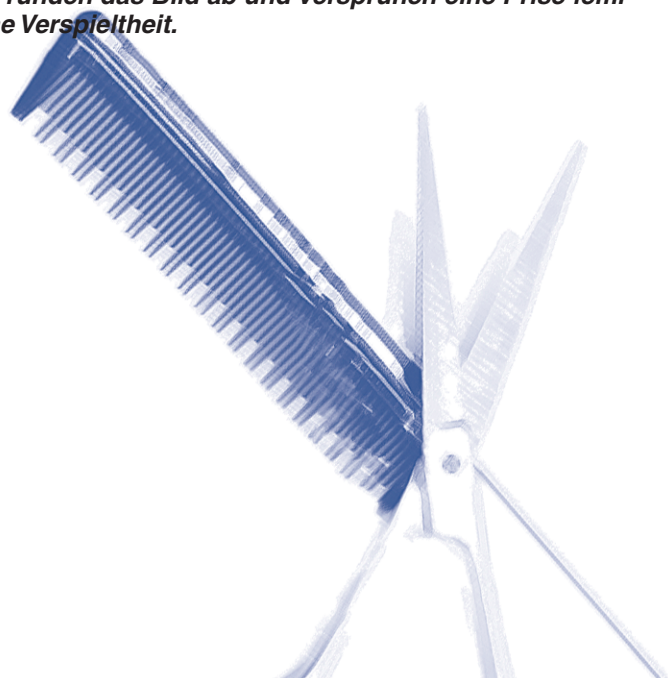
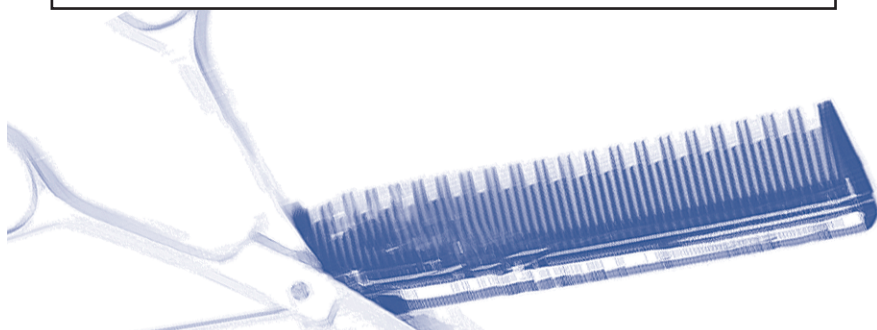
Long Hair Don't Care: Stufencuts stehen hoch im Kurs. Durch exakt gesetzte Stufen kommt jetzt neuer Schwung in langes Haar und sorgt für einen voluminösen Oberkopf. Der rostrote Farbton mit einem dunkel gehaltenen Ansatz und gezielt eingesetzten Kupferakzenten in den Längen, ist der absolute Hingucker. Softe Wellen runden das Bild ab und versprühen eine Prise feminine Verspieltheit.

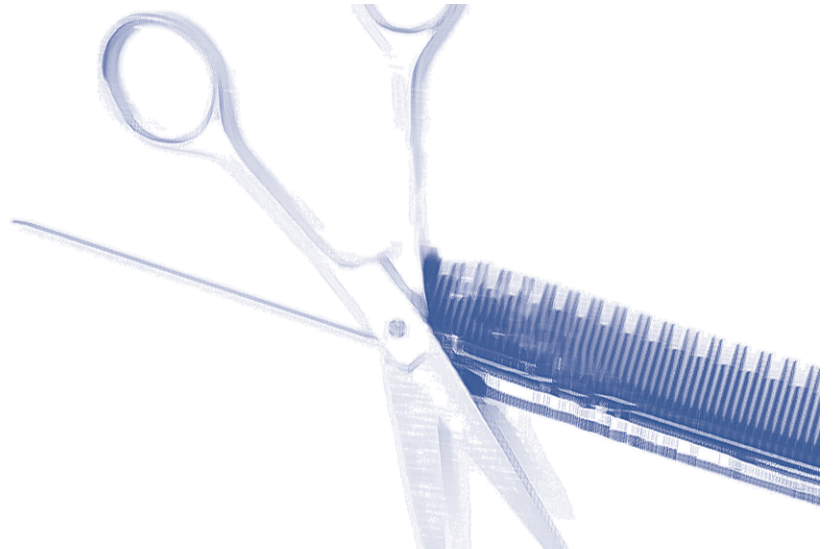
IHR FRISEUR
COIFFEUR
La Belle

Inh. Anastasia Tzabazi
Friseurmeisterin

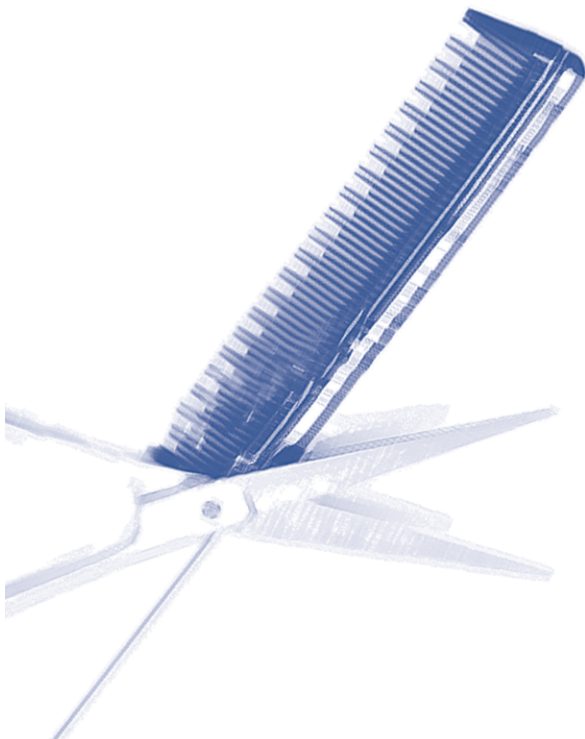
55257 Budenheim · Stefanstraße 5 · Tel. 06139/6392

*Wir wünschen Ihnen
ein schönes Osterfest.*





Contrast Boy: Der Fade Cut kann auch anders! Die zweite Variante ist ein deutlich lässigerer Look: Mit Stylingprodukten kann schnell und einfach per Hand, Textur in das Deckhaar gebracht werden, so dass die extrem kurzen Seitenpartien noch kontrastreicher wirken. Der Fade Cut eignet sich besonders gut für dunkle und kräftige Haare. Durch eine Softtönung kann die Naturfarbe schnell veredelt und intensiviert werden. Up to date bleiben!



Frisuren - Atelier Birgit
 Inh. Birgit Heymich

Frohes  sterfest
 wünschen Birgit Heymich und Sandra Schulze

Geschwister-Scholl-Str. 7 · Budenheim
 Telefon 0 61 39 - 21 22

Öffnungszeiten : Di - Fr. : 9 - 13 u. 14 - 18 Uhr
 Mittwochnachmittag geschlossen
 Sa : 8 - 12 Uhr
 Termine nach Vereinbarung



Peter Scholles
 Raum für Körper & Seele

**Friseurmeister
 Kosmetiker
 Visagist**

Eaubonnerstr. 27a
 55257 Budenheim
 Telefon 061 39.18 12

www.peter-scholles.de
 Email: pscholles@t-online.de



Amtliche Bekanntmachungen



Gemeindeverwaltung Budenheim: Tel. 299-0 · Fax 299-301 · E-Mail: info@budenheim.de
 Gemeindewerke Budenheim: Tel. 9306-0 – Fax 9306-165 · E-Mail: info@gemeindewerke-budenheim.de
 Störungsmeldungen nach Dienstschluss: Gas/Wasser: Tel. 06131/127003 · Strom: Tel. 06131/127001
 Polizei: Tel. 110 · Feuerwehr: Tel. 112 · Polizeiinspektion II, Mainz: Tel. 06131/654210
 Rettungsdienst/Notarztwagen: Tel. 06131/19222 · Bereitschaftsdienst Zentrale Mainz: Tel. 116117
 Umwelttelefon der Stadtverwaltung Mainz: Tel. 06131/122121 · Kreisverwaltung Mainz-Bingen: Tel. 06132/787-0
 Sprechstunde der Kreisverwaltung (Fachstelle Asyl und Integration) im Rathaus Budenheim, 1. OG – Zimmer 23:
 jeden Donnerstag von 13.00 – 14.00 Uhr; in dringenden Fällen Auskünfte unter Tel. 06132/787-3349, -3322, -3334

Bekanntmachung

Abendsprechstunde des Bürgermeisters im April 2018

Die Abendsprechstunde des Bürgermeisters im April findet statt am Donnerstag, 05. April 2018, in der Zeit von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr.

Wegen Verhinderung des Bürgermeisters wird die Abendsprechstunde durch den Ersten Beigeordneten Andreas Weil übernommen.

Budenheim, 26. März 2018

Gemeindeverwaltung Budenheim
 In Vertretung
 (Andreas Weil)
 Erster Beigeordneter

Garage gesucht

Mit einer Anzeige in der Heimatzeitung Budenheim ganz einfach zu finden!

Unsere Anzeigenannahme:
 Telefon 06722/9966-0

Herzlichen Glückwunsch



Ihren Geburtstag feiern:

31.03. Böving, Ulrich	75 J.
31.03. Marks, Edmund	90 J.
01.04. Sill, Lisa	85 J.
03.04. Unruh, Margret	75 J.

Bekanntmachung

Seniorentreff „60 plus“ der Gemeinde Budenheim in der Erwin-Renth-Str. 15



Montag, 02.04.2018 Ostermontag

Seniorentreff geschlossen

Dienstag, 03.04.2018

15.00 Uhr Kegeln

Mittwoch, 04.04.2018

15.00 Uhr Stadt – Land – Fluss

Donnerstag, 05.04.2018

14.30 (!) Uhr Kino für Jung und Alt:
 Augsburger Puppenkiste „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“

Freitag, 06.04.2018

– AWO hat Urlaub – Seniorentreff geschlossen

– Donnerstags von 11.00 – 12.00 Uhr Sprechstunde des Pflegestützpunkts (Herr Mottl): Beratung und Hilfe rund um das Thema Pflege

– Einkaufsdienst für Senioren: dienstags (Netto) und freitags (Rewe)
 Um telefonische Anmeldung einen Tag vorher wird gebeten (06139/1490).

Budenheim 20.03.2018

Gemeindeverwaltung Budenheim
 (Rainer Becker)
 Bürgermeister

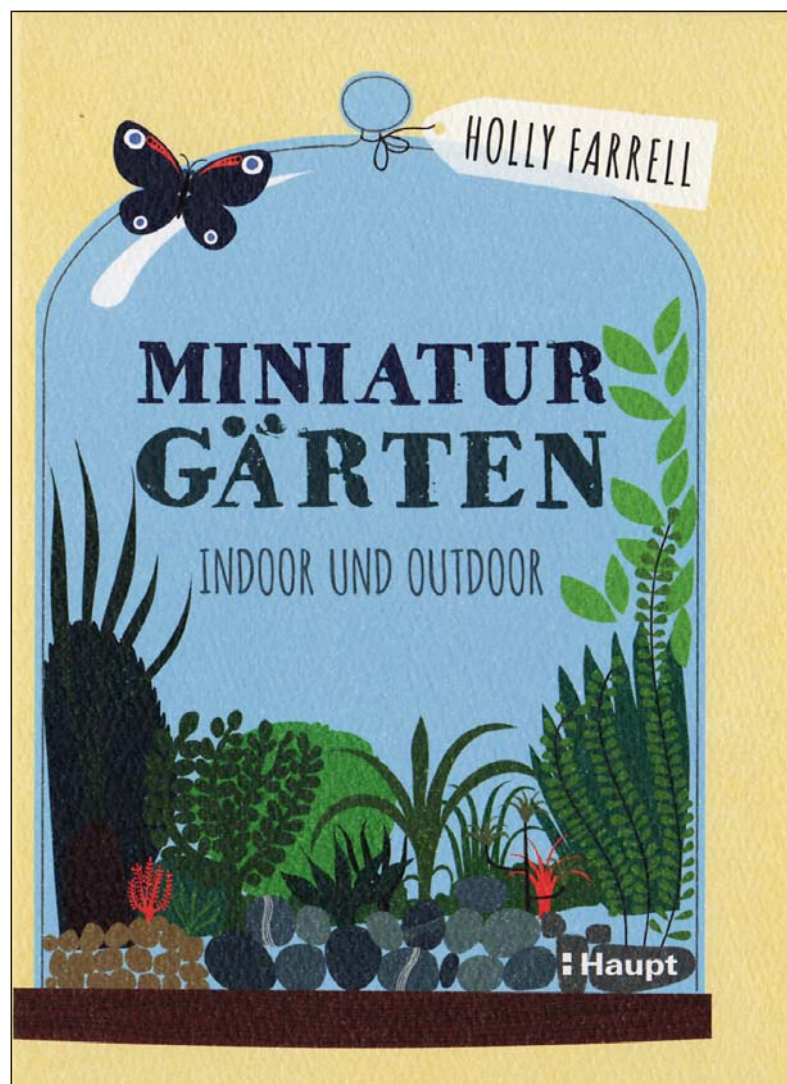
Buchtipp

Gärtnern ohne Garten

Gärtnern ist in! Und dass man dafür nicht viel Platz, ja nicht einmal einen eigenen Garten benötigt, beweist Holly Farrell in ihrem Buch „Miniaturgärten. Indoor und Outdoor“, das im Haupt Verlag erschienen ist. Denn ein Minigarten lässt sich fast überall anlegen: in Töpfen, Teekannen, Holzkisten, Reagenz-gläsern oder Glühbirnen – drinnen oder draußen.

Holly Farrell ist eine britische Garten-Expertin. Sie führt ein Gartenunternehmen und hat zusammen mit der britischen Royal Horticultural Society (RHS) bereits mehrere Bücher publiziert. Die Autorin zeigt anhand von 35 kleinen Gartenprojekten für Balkon, Fensterbank, Wohnzimmer oder Büro, wie ganze Landschaften in einem einzelnen Gefäß entstehen können und dass ein kleines Ökosystem selbst in ein

Marmeladenglas passt. Nützliche Tipps zur Gefäß- und Pflanzenauswahl, zu den gärtnerischen Grundlagen und der richtigen Pflege ergänzen die vielen Gartenideen. So entstehen Sommerwiesen und Sukkulenterassen in Töpfen, Pflanzterrarien, vertikale Wandgärten für Kräuter und Gemüse oder ein Naturgarten aus einem Baumstumpf. Alle vorgestellten Minigärten sind leicht umzusetzen und erfordern meist nur wenig Material und Gerät. Jeder Garten ist ein eigenständiges Projekt, und die meisten können unabhängig von der Jahreszeit angelegt werden. Ob als Geschenk, Schlechtwetter-Projekt oder einfach so: Dieses Buch liefert viele liebevolle Ideen und Hilfestellungen, so dass jeder mit wenig Aufwand mehr Grün in sein Leben bringen kann.



Holly Farrell: Miniaturgärten – Indoor und Outdoor, Haupt Verlag, 144 Seiten, ca. 245 Illustrationen, Preis: 22 Euro, ISBN 978-3-258-08053-6.

Zeitungsleser wissen mehr!



Dominick Thomas

Soul- und RnB-Sänger

Telefon 0 67 23 / 60 29 56
 kontakt@dominick-thomas.de

www.dominick-thomas.de



Kirchliche Nachrichten



Katholische Pfarrgemeinde

Gründonnerstag, 29.3.2018

20:00 Uhr Feier vom letzten Abendmahl anssl. Agape, Margot-Försch-Haus

23:00 Uhr Ölbergstunde, Marienkapelle

Karfreitag, 30.3.2018

9:00 Uhr Trauermette, Marienkapelle

11:00 Uhr Familienkreuzweg unterwegs

Treffpunkt: Kreuz am oberen Ende der Gonsenheimer Straße

15:00 Uhr Karfreitagssliturgie mitgestaltet vom Kirchenchor

Zur Kreuzverehrung dürfen Blumen mitgebracht werden!

Samstag, 31.3.2018

9:00 Uhr Trauermette, Marienkapelle

21:00 Uhr Feier der Osternacht anssl. Empfang im Margot-Försch-Haus

Ostersonntag, 1.4.2018

10:00 Uhr Hochamt für die Pfarrgemeinde, mitgestaltet vom Kirchenchor

18:15 Uhr Ostervesper in der Pankratiuskirche

Ostermontag, 2.4.2018

10:00 Uhr Hochamt für die Pfarr-

gemeinde mit Taufe von Merlin Hofmann

Mittwoch, 3.4.2018

18:00 Uhr Eucharistische Anbetung

18:30 Uhr Heilige Messe

Tägl. Heilige Messe (im trid. Ritus) um 7.30 Uhr (Prof. May)

Empfang nach der Osternacht

Im Anschluss an die Feier der Osternacht sind alle Gemeindemitglieder recht herzlich zu einem Empfang im Margot-Försch-Haus eingeladen. Dafür bitten wir Sie auch wieder recht herzlich um Essenspenden (sogenanntes Fingerfood), die vor dem Gottesdienst im Saal abgegeben werden können.

Büroöffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Pfarrbüro St. Pankratius, Gonsenheimer Straße 43, Telefonnummer 2129.

Ihr Anliegen können Sie jederzeit auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.

Öffnungszeiten kath. öffentliche Bücherei Budenheim

Jeden 4. Donnerstag im Monat, ab 18:00 Uhr Büchereitreff

Sonntag von 10:00 bis 11:30 Uhr und Mittwoch von 16:30 bis 17:30 Uhr Buchausleihe.

Eine-Welt-Laden

Der Eine-Welt-Laden ist samstags von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr und sonntags von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr geöffnet.

Das Verkaufsteam freut sich auf Ihren Besuch.

Kirchenchor

Der Kirchenchor probt wieder regelmäßig montags um 19:30 Uhr im Margot-Försch-Haus und freut sich jederzeit über neue Sängerinnen und Sänger.

Aus der Ökumene



„Denn sie sollen eins sein...“ (Joh 17,22)

Die ev. und rk. Kirchengemeinden laden zu ihren Veranstaltungen ein!

Evangelische Kirchengemeinde

Donnerstag, 29.3.2018

19:30 Uhr Gottesdienst an Gründonnerstag mit Tischabendmahl im Alten Gemeindesaal

(Pfarrer Dr. Stefan Volkmann)

Freitag, 30.3.2018

10.00 Uhr Gottesdienst an Karfreitag

(Pfarrer Dr. Stefan Volkmann)

Sonntag, 1.4.2018

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl an Ostersonntag

(Pfarrer Dr. Stefan Volkmann)

Musik: Kleine Kantorei

Montag, 2.4.2018

10.00 Uhr Gottesdienst an Ostermontag

(Prädikantin Ulla Klotzki)

Bethelsammlung

Vom 3. bis zum 7. April 2018 wird in der Ev. Kirchengemeinde Budenheim wieder für Bethel gesammelt. Gute, tragbare Kleidung und Schuhe können während der Büro-Öffnungszeiten und am Samstag, den 7. April 2018 von 10.00 bis 12.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus in der Jahnstraße 2 abgegeben werden.

Büro-Öffnungszeiten.

Dienstag, 14.00 - 17.00 Uhr; Mittwoch, 9.00 - 12.00 Uhr; Donnerstag, 15.00 - 18.00 Uhr; Freitag, 9.00 - 12.00 Uhr.

Ev. Gemeindebüro, Jahnstraße 2, Tel.-Nr. 368

Das Wunder der Verwandlung – Erstkommunion 2018

Da hat sich doch etwas verwandelt?!

Seit Dezember hängt ein Plakat der Kommunionkinder im Eingangsbereich der katholischen Kirche. Darauf konnte man jedes Kommunionkind als kleine Raupe sehen. In der vergangenen Woche sind nun aus den Raupen Schmetterlinge geworden. Die Kinder freuen sich schon sehr darauf, am 8. April zur Erst-

kommunion zu gehen. Alle Budenheimerinnen und Budenheimer sind auch bei diesem Gottesdienst herzlich willkommen. Die Kommunionkinder haben gemeinsam mit ihren Katechetinnen über die Wandlung im Gottesdienst gesprochen und über das Geheimnis des christlichen Glaubens, dass Jesus den Menschen im heiligen Brot nahe kommen will.

Mit dem Zeichen der Schmetterlinge verbinden sie auch den Wunsch, dass sie sich von Jesus verwandeln lassen. Damit immer mehr zur Entfaltung kommen kann, was in ihnen steckt.

Und das sind die 21 Kommunionkinder 2018:

Alessio Amadu, Hannah Baumert, Pauline Bitz, Maja Blickenzellner, Ben Brömmel, Riccardo Ferraro, Julian Frorath, Marie

Haese, Lukas Hauser, Merlin Hoffmann, Mia Klettenhofer, Leandra Kiene, Nikolas Köhler, Emily Kotscha, Joel Stanek, Niklas Stenner, Julia Sztukowska, Alessandro Vaccaro, Julian Walker, Lia Winter, Sara Yilmaz.

Verteilen Sie Ihre Werbung in alle Haushalte!
Mit z.B. einer Beilage in Ihrer Heimat-Zeitung Budenheim !!!

Info-Telefon: 06722/9966-0

Sport



FSG-Aus: Der Blick geht bereits nach vorne DJK Sportfreunde Budenheim und Mainz 05 wollen keine Partner mehr sein

Budenheim. – Die DJK SF Budenheim und der 1. FSV Mainz 05 haben sich im gegenseitigen Einvernehmen dazu entschlossen, ihre vor drei Jahren eingeführte Frauenspielgemeinschaft (FSG) über die aktuelle Saison hinaus nicht zu verlängern. Das ist das Resultat der im Februar begonnen und am vergangenen Montag ergebnislos abgebrochenen Kooperationsvertrags-Verhandlungen.

Gegenseitiger Respekt und Vertrauen sind essentielle Grundlagen jeder Partnerschaft – das gilt auch für die Frauenspielgemeinschaft des 1. FSV Mainz 05 und der DJK Sportfreunde Budenheim. Nach drei Jahren müssen sich beide Partner jedoch eingestehen, dass diese beiden Grundvoraussetzungen nicht mehr – zumindest nicht mehr in ausreichendem Maße – vorhanden sind, um die Kooperation fortzusetzen, geschweige denn auszubauen.

Dabei trug die Zusammenarbeit zwischen FSV und SFB im sportlichen Bereich durchaus Früchte, wie einige Beispiele zeigen: In der Saison 2014/2015 hätte Mainz 05 seine Oberligamannschaft der Damen II fast vom Spielbetrieb zurückgezogen, da der Kader aus nur noch vier verbliebenen Spielerinnen bestand. Nur die massive Unterstützung durch sieben Budenheimer A-Jugendliche des Jahrgangs 96/97 hat das Aus der Mannschaft damals verhindert. Junge Spielerinnen aus Budenheim – inklusive der aktuellen A-Jugend – bilden bis heute den Kern der Mannschaft, die sich ohne spektakuläre Neuzugänge von außerhalb zum heißen Aufstiegsfavoriten bzw. Quasi-Aufsteiger in die dritte Bundesliga entwickelt hat.

Dem Zweitligateam der „Meenzer Dynamites™“, das im vergangenen Jahr ebenfalls noch gegen den Abstieg kämpfte, kam die Kooperation ebenfalls massiv zugute, da es auf diese Weise zwei Jugend-Nationalspielerinnen verpflichten konnte. Und schließlich profitierten auch die Jugendmannschaften, da die FSG den

talentiertesten Spielerinnen der Region zusätzlich zur Aussicht auf eine hervorragende Ausbildung auch eine Perspektive in allen Leistungsklassen des Aktivbereichs bieten konnten.

FSG statt FZV

Aber: Wie es der Name schon besagt, handelt es sich bei einer FSG um eine Frauenspiel-GEMEINSCHAFT – und nicht um einen „Frauenzweckverband“ (FZV). Das anfängliche Ziel der Sportfreunde, eine starke, nachhaltige Gemeinschaft zu begründen, die sich über Jahre und Jahrzehnte hinweg zu einem Garant für eine optimale Nachwuchsförderung und für Spitzenhandball in der Rhein-Main-Region entwickelt und etabliert, ist letztlich auch an der Befürchtung des FSV Mainz 05 gescheitert, die eigene Vereinsidentität einschließlich ihrer Marke „Meenzer Dynamites™“ könnte dadurch geschwächt oder verwässert werden.

Dies ist nicht zu verurteilen, es ist aus Sicht des FSV durchaus legitim. Doch es zeigt, dass beide Partner von Beginn an mit Prämissen in die Kooperation gegangen sind, von denen sich nach und nach herausgestellt hat, dass sie sich nicht oder nur sehr schwer miteinander in Einklang bringen lassen. Anfängliche und spätere Versuche, ein „Wir-Gefühl“ aufkommen zu lassen, sind gescheitert, die Qualität der Zusammenarbeit hat sich in der vergangenen Saison mehr und mehr in die falsche Richtung entwickelt. Zuletzt wurden Verabredungen etwa über Zuständigkeiten dauerhaft nicht mehr eingehalten und die entfremdeten Partner haben für sie relevante Informationen übereinander aus der Presse statt über den „kurzen Draht“ erfahren.

Schlussstrich ohne Groll und Wehmut

Unmittelbar nach der final gescheiterten Verhandlung über die Fortsetzung des Kooperationsvertrages hat die Handballabteilung des 1. FSV Mainz 05 eine of-



Aus den FSG-Damen III werden bald die SFB-Damen I – wenn alles gut geht, in der Oberliga. (Foto: Sportfreunde Budenheim / Ingo Fischer)

fensichtlich bereits vorbereitete Pressemitteilung veröffentlicht, in der sie schreibt: „Ein zentraler Punkt für uns ist die vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen beiden Seiten. Dies erfolgte aber leider an einigen zentralen Stellen und Themen, vor allem bei der konzeptionellen Zusammenarbeit und gemeinsamer Ausrichtung, nicht in dem von uns gewünschten Maße.“

Dieser Einschätzung können sich die Sportfreunde Budenheim auch in der anderen Richtung vollumfänglich anschließen. Daraus ziehen beide Vereine nun folgerichtig die Konsequenz und trennen sich nach drei Jahren im gegenseitigen Einvernehmen, ohne Groll und ohne Wehmut.

Die Sportfreunde werden sich nun neu ausrichten und dabei neben ihrer traditionell hervorragenden Jugendarbeit auch auf ihre Aktivistinnen bei den „Noch-FSG-Damen“ II, III und IV bauen. Das Ziel der künftigen SFB-Damen I, in die Oberliga aufzusteigen, gewinnt dadurch eine neue Bedeutung.

Bei der erfolgreichen Jugendarbeit gibt es keinen Grund, die konzeptionelle Ausrichtung zu ändern. Partnerschaften mit anderen Zweit- und Drittligisten, bei denen Top-Jugendspielerinnen der SFB ihre Fertigkeiten weiter entwickeln können, werden in den

kommenden Wochen eruiert. So ist das Ende der Zusammenarbeit mit den „Meenzer Dynamites™“ gleichzeitig auch ein Neuanfang und eine neue Herausforderung, der sich die Budenheimer Sportfreunde voller Tatendrang gerne stellen. Dem 1. FSV Mainz 05 dankt man für die drei gemeinsamen Jahre und wünscht ihm viel Erfolg auf seinem weiteren sportlichen Weg.



Fussballverein 1919
Budenheim e.V.

SG Gensingen-Grolsheim – FV Budenheim II 0:2 (0:1)

Erster Auswärtserfolg der 1b in 2018. Mit 2:0 gewannen die Budenheimer nach dem Heimerfolg auch das Rückspiel in Gensingen. Von Beginn war der FVB das dominierende Team. Aus der sicheren Dreierkette ging es kontrolliert nach vorne. Einzig die Torabschlüsse fehlten. Zwei Minuten vor dem Pausentee setzte sich Oli Schlürmann auf dem linken Flügel energisch durch, passte scharf nach innen und Tobi Friedl schloss zur Führung ab. Ein besserer Zeitpunkt ist kaum vorstellbar.

Auch nach der Pause waren die Budenheimer weiter am Drücker,

Jetzt gelangen auch einige sehenswerte Abschlüsse, zunächst aber ohne zählbaren Erfolg. Nach 70 Minuten gelang es Erik Eichler mit einer schönen Einzelleistung endlich den Deckel drauf zu machen.

In der Schlussphase brannte dann nichts mehr an. Die Budenheimer Zweite brachte den Auswärtsdreier sicher nach Hause.

Fazit: Nach der erfolgreichen Umstellung auf Dreierkette das erste Zu-Null-Spiel.

Aufstellung: Dominik Kaesmann, Awale, Chris Kraft, Rambo, Tim Ludwig, Rayan, Zergane, Erik Eichler, Oliver Schlürmann, Tobi, Friedl, Manuel Wagner, Leon Weissmüller, Flo Stritter, Chris O' Neal.

Vorschau: Am übernächsten Sonntag muss die Zweite um 13 Uhr Zuhause gegen Bingerbrück antreten.

D2 1. Kreisklasse

FV Budenheim II – SV Gau-Algesheim I 3:1 (1:0)

Viel vorgenommen hatten sich die

D2-Kicker im Heimspiel gegen die SV Gau-Algesheim, hatte man doch das Hinspiel mit 2:4 verloren. Der Siegeswille war von Beginn an sehr gut zu erkennen. Der Ball lief flott durch die eigenen Reihen und in der 13. Spielminute gelang den schwarz-gelben der verdiente Führungstreffer. Wie so häufig in den letzten Spielen versäumten es die Jungs aber, weitere Treffer nachzulegen, um so die Führung auszubauen. Mit einem der wenigen Gästeangriffe fiel dann Mitte der 2. Halbzeit der überraschende Ausgleich. Aber die Reaktion der Mannschaft war hervorragend. Nur zwei Minuten später gelang der erneute Führungstreffer und in der Nachspielzeit schoss Luis Wachsmuth sogar noch den Treffer zum 3:1. Ein auch in dieser Höhe verdienter Sieg.

Für Budenheim spielten: Nicolas Berg (Tor), Tudor Blanu, Jonas Böhm, Max Degenhardt, Mert Kont, Kiano Rein, Tobias Schneider, Yannick Stenner (1), Maxi

Tzieply, Nils Volz, Luis Wachsmuth (2) und Jaiden Winter.

F1 Jugend 1. Kreisklasse

FV Budenheim – Bretzenheim 46 2:5 (1:3)

Nach dem gelungenen Auftakt-sieg am Samstag zuvor erwischte man gegen Bretzenheim einen rabenschwarzen Tag. Zwar ging man schnell durch Berat Genc mit 1:0 in Führung, leider vergab das Team im ganzen Spielverlauf zu viele sichere Chancen. Schon in der 1. Halbzeit musste man auch noch Maris Milosevic und Frederik Baer verletzt aus dem Spiel nehmen. Nach einer waghalsigen Rettungstat musste Vincent Engel auch noch angeschlagen weiter spielen. Er klärte den strammen Schuss des Gegners mit der Backe von der Linie. Mehr als das 2:5 durch das erste Tor von Anna-Lucia Jöckel kam nicht mehr zustande.

Für Budenheim spielten: Julian Frorath (Tor), Vincent Engel, Meliha Lauferweiler, Maris Milosevic, Lennart Wolf, Jasmin Shbita, Berat

Genc (1), Theo Lachner, Niklas Stenner, Frederik Baer und Anna-Lucia Jöckel (1)

Einen Tag später ging es zu den Freunden nach Ockenheim. Die Fidelia lud wieder zum alljährlichen Streetsoccerturnier ein. Im komplett geschlossenen Käfig, 10 x 15 m Spielfeld auf ganz kleinen Toren 3 gegen 3 wurden die Zuschauer mit kampfbetontem und technisch versiertem Fußball verwöhnt. Es wurden über den ganzen Turniertag insgesamt 210 Tore erzielt.

Das Budenheimer Team erreichte einen sehr guten 3. Platz, wobei sogar mehr drin war.

FVB – Hassia Kempten 17:1

FVB – Ockenheim 1:9

FVB – Frei-Weinheim 6:8

FVB – Degenia Kreuznach 5:4

FVB – Bingerbrück/Weiler 5:3

Für Budenheim spielten: Julian Frorath (7), Theo Lachner (12), Tillmann Uebe (2), Lennart Wolf (7), Anna-Lucia Jöckel (2) und Meliha Lauferweiler (4).

Herzblut statt „Rosinenpickerei“

Andreas von Römer unterstützt Neuausrichtung der Sportfreunde

Budenheim. – Nach dem Aus der FSG Mainz 05/Budenheim zum Saisonende kehrt Andreas von Römer in den organisatorischen Stab der Sportfreunde Budenheim zurück. Wie schon einmal zuvor wird er sich künftig um die Co-Finanzierung des weiblichen Jugendbereichs kümmern.

Der langjährige Abteilungsvize der Sportfreunde hatte seine Arbeit für die Sportfreunde zum Ende der vergangenen Saison vollständig eingestellt, nachdem es mit den Verantwortlichen von Mainz 05 zu Differenzen über die weitere Ausrichtung der FSG gekommen war.

Gerhard Mussenbrock zeigte sich erfreut über die Rückkehr: „Es gibt jetzt viel zu tun, und es ist schön, ihn wieder an Bord zu haben“, sagte der Handball-Abteilungsleiter der Sportfreunde. Es hätten sich nach dem FSG-Ende sogar noch mehr Mitglieder gemeldet, die angeboten haben, sich nun wieder verstärkt einzubringen. „Wir freuen uns auf die anstehenden Aufgaben, und ich bin davon überzeugt, dass wir auch in Zukunft hervorragende Jugendarbeit in Budenheim anbieten werden.“



Andreas von Römer – hier auf seinem alten Spielerpass – ist zurück auf der SFB-Brücke. (Foto: SFB)

„Größerer Schaden abgewendet“

Andreas von Römer: „Ich habe mich schon sehr lange über die 'Rosinenpickerei' von Mainz 05 geärgert und mein Engagement für die FSG deshalb komplett eingestellt.“ Der Zeitpunkt der Kündigung der FSG durch Mainz 05 sei für ihn nicht überraschend, so der 45-jährige Rechtsanwalt, nachdem mit Alicia Soffel die interessanteste Spielerin aus Sicht des Zweitligisten fest in den Aktivenbereich wechselt und kurzfristig keine weitere Jugendhandballerin für die erste Damenmannschaft in Frage käme.

„Dieses kurzfristige Denken ist es aber, weshalb Mainz 05 kein Verständnis für erfolgreiche Jugendarbeit hat“, so von Römer. Professionelle Vereine investierten sechsstellige Summen in ihre Juniorinnen, eine erfolgreiche Jugendarbeit in einem Breitensportverein verlange aber Idealismus und Herzblut. „Beides war Mainz 05 nicht bereit aufzubringen“, bilanziert von Römer. „Ich bin daher froh, dass dieses Kapitel nun zu Ende ist, bevor größerer Schaden entstanden ist.“

Spielender Co-Trainer

Armin Henke wird alter-neuer Linksaußen – und zudem Trainer Volker Schuster unterstützen

Budenheim. – Ein weiterer ehemaliger Sportfreund kommt nach der Saison zurück an seine alte Wirkungsstätte: Linksaußen Armin Henke wird in der kommenden Saison nicht nur über die Platte flitzen, sondern den künftigen Herren-I-Chefcoach Volker Schuster zudem als Co-Trainer unterstützen.

Willkommen zurück aus Bodenheim, Armin! Jetzt wollen wir Dich aber erst einmal ein wenig ausquetschen: Zwischen 2005 und 2015 hast Du schon einmal für die Sportfreunde Budenheim gespielt. Was ist Dir aus dieser Zeit in besonderer Erinnerung geblieben?

Armin Henke: Zehn Jahre sind natürlich eine lange Zeit, da gibt es viele schöne, aber auch ein paar schmerzhaft Erinnerungen, etwa den Abstieg aus der Oberliga 2011. Eine tolle Erfahrung waren natürlich die Meisterschaft 2007 und die drei Jahre in der Regionalliga, auch wenn wir da die ein oder andere höhere Niederlage einstecken mussten. Als ganz besonders empfinde ich in Budenheim die familiäre Atmosphäre mit den unheimlich vielen Helfern im „Team hinter dem Team“. Das ist schon ein wahnsinnig großer Aufwand, der Woche für Woche betrieben wird.

Anschließend warst du drei Jahre lang beim TV Bodenheim und bist dort mehrfach gegen unsere ZWOTE in der Rhein-Hessenliga angetreten. Wie hast Du diese Derbys erlebt?

In den letzten Aufeinandertreffen haben wir leider nicht unser Potenzial abrufen können, woran natürlich auch die Budenheimer unter Volkers Regie großen Anteil hatten. Letzte Saison habe ich das Rückspiel aus privaten Gründen verpasst, dieses Mal bin ich beruflich verhindert. Da scheint ein bisschen der Wurm drin zu sein.

Nun steht also die Rückkehr zu den Sportfreunden an. Wie kam es dazu?

Volker und ich hatten auch schon 2015 über eine Trainer-Kooperation in der Zweiten nachgedacht, aber damals entschied ich mich meinen Fokus erst einmal auf dem Spielen zu belassen. Im Januar hat er sich dann bei mir gemeldet und gefragt, ob wir uns nicht mal unterhalten könnten. Er

bot mir an, ihn als Co-Trainer der Ersten zu unterstützen und gleichzeitig auch als Spieler dort aktiv mitzuwirken. Das war natürlich ein tolles Angebot, das ich nicht ohne Weiteres ausschlagen konnte. Da ich aber schon mündlich in Bodenheim zugesagt hatte, wollte ich zunächst mit den Trainern des TVB Rücksprache halten und bin sehr dankbar, dass mir von Seiten des Vereins keine Steine in den Weg gelegt wurden.

Wirst Du mehr Spieler oder mehr Trainer sein?

Ich bin ja spielender Co-Trainer und werde in dieser Funktion Volker bei der Planung und Durchführung des Trainings unterstützen, aber den Löwenanteil wird er übernehmen. In einzelnen Phasen des Trainings bietet es sich an, die Mannschaft zu teilen, da können wir dann jeweils eine Gruppe übernehmen. Ich möchte natürlich versuchen, meine Erfahrung einzubringen und besonders die jüngeren Spieler zu fördern. Ansonsten werde ich ganz normal mittrainieren und kann Volker eine zweite Meinung anbieten.

Was zeichnet die Sportfreunde aus, und wo liegen die Schwächen?

Wenn man die Tabelle betrachtet, sieht man, dass die Mannschaft bereits sehr gut dasteht. Individuell sind wir gut besetzt. Man sieht im Wettbewerb auch, dass die Spieler auf der Bank ihre Mitspieler auf dem Feld leidenschaftlich anfeuern, sprich der Teamgeist passt. Verbessern kann man sich aber immer, etwa bei der Konstanz über 60 Minuten.

Neben dem Handball hast Du als Kind auch in einer anderen Sportart Erfolge gefeiert – stand Handball auf der Kippe, nachdem Du als Zehnjähriger Lauterer Leichtathletik-Stadtmeister geworden bist?

Nein, nicht wirklich! Wir sind als Mannschaft Stadtmeister geworden, ich selbst war nur Zweiter in meinem 600-Meter-Lauf. Ich war bereits als Kind sehr sportbegeistert und habe auch mal im Basketballverein gespielt. Von den Terminen gab es jedoch zu viele Überschneidungen mit den Handballspielen, so dass ich andere Sportarten dann nur noch in der Freizeit und nicht auf Vereinsebene betrieben habe.

Was sind Deine persönlichen



Armin Henke ist der zweite Neuzugang der Sportfreunde Budenheim in der kommenden Saison. (Foto: Sportfreunde Budenheim / Ingo Fischer)

Ziele als Spieler und als Spielertrainer in der ersten Mannschaft der Sportfreunde Budenheim?

Als Spielertrainer und als Spieler möchte ich natürlich möglichst weit oben mitspielen. Dazu möchte ich mit guten Leistungen auf der Platte und der Bank beitragen. Denn auch wenn das Handballspielen „nur“ mein Lieblichshobby ist, so bin ich doch sehr ehrgeizig und möchte jedes Spiel unbedingt gewinnen. Außerdem freue ich mich darauf, Erfahrungen auf der

Trainerposition sammeln zu dürfen. Da kann ich sicherlich das ein oder andere bei Volker lernen.

*Familien-
Anzeigen*

sind
wirkungsvoll
in der

Heimat-Zeitung

Infokasten

Name: Armin Henke

Geboren: 9. Juni 1982 in Dansenberg

Beruf: Lehrer (Englisch und Sport)

Hobbies: Sport (Skifahren, Snowboarden, Klettern, Mountainbiken), schlafen, lesen und reisen.

Position: Linksaußen

Vereine:

1987 – 2005 TuS 04 Dansenberg

2005 – 2015 SF Budenheim

2015 – 2018 TV Bodenheim

Sportliche Erfolge:

– Grundschulen Stadtmeister Leichtathletik 1992

– Westpfalzmeister mit der D-Jugend 1995

– Oberliga-RPS-Meister 2007

– Rhein-Hessenliga Meister 2012

 **Kinderzukunft**
STIFTUNG FÜR KINDER IN NOT

**Not dort bekämpfen,
wo sie entsteht.**

100 % Ihrer Spenden erreichen
Kinder in Not.



www.kinderzukunft.de



STEINMETZ
ANDREAS KÖPPL
VORM. T.H. SCHÄFER

GRABMALE-NACHBESCHRIFTUNG
RENOVATION-BAU

55257 BUDENHEIM
JAHNSTR. 4

FON 06139 / 8349
FAX 06139 / 961119

ANDREAS_KOEPL@WEB.DE

Aktion Schutzengel



Sextourismus bricht Kinderseelen

Wohnheime, um der Straße zu entkommen; Therapie-Zentren, um das Verbrechen zu verarbeiten. Die Aktion Schutzengel hilft Kindern in der „Dritten Welt“.

Information: missio, Goethestr. 43,
52064 Aachen, Spendenkonto
122 122, BLZ 370 601 93, PAX
Bank Köln ZwgSt. Aachen.
www.missio-aachen.de

missio
Hilfe für eine andere Welt

Und immer sind Spuren deines Lebens da.
Gedanken, Bilder, Augenblicke.
Sie werden uns immer an dich erinnern.

Herzlichen Dank

Der Abschied von Manfred ist uns sehr schwer gefallen.

Von Herzen danken wir allen, die ihm im Leben ihre Zuneigung und Freundschaft schenkten, die zur Stunde des Abschieds kamen und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Die vielen Zeichen der aufrichtigen Teilnahme haben uns tief bewegt.

Besonders danken wir Herrn Diakon Walter Kost, Frau Pia Secker sowie dem Bestattungsinstitut Veyhelmann für die würdevolle Begleitung.

Dana Butterfaß und Nicole Seitz

Manfred Butterfaß

*13. 12. 1936 †28. 02. 2018

Ihre Mitteilungen für die Heimat-Zeitung Budenheim per E-Mail?

Hier unsere E-Mail-Adresse:

heimatzeitung@rheingau-echo.de

Ihr **Einsatz** ist
unbezahlbar.
Deshalb **braucht**
sie Ihre **Spende**.



seenotretter.de



Grabmale
Norbert Kaszuba
Inh. Christian Kaszuba

www.grabmale-kaszuba.de

Was bleibt ist die Liebe

*Über den Tod hinaus verbindet ein Grabmal als Ort
des Gedenkens über Jahrzehnte hinweg die
Menschen, die sich nahe sind.*

- » Beschriftung von Urnenplatten
- » Einzel- und Familiengräber
- » Nachschriften und Reparaturarbeiten
- » Abräumarbeiten

Am Waldfriedhof 6, 55120 Mainz-Mombach
Telefon: 06131-619 26 29
Prospektversand auf Wunsch

Herzlichen Dank

Einen geliebten Menschen zu verlieren ist schwer, aber es ist auch tröstend in den Stunden des Abschieds zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Wertschätzung ihm entgegen gebracht wurde.

Werner Berg

* 13.2.1934 † 14.3.2018

Wir danken allen, die ihre Anteilnahme in Wort und Schrift sowie durch Geldspenden für späteren Grabschmuck zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank Herrn Diakon Kost sowie Frau Ella Eimer, dem Bestattungsinstitut Richter für den liebevollen Beistand und allen, die unseren lieben Verstorbenen auf seinem letzten Weg begleiteten.

Im Namen der Familie:

Erika Berg
Michael Berg mit Familie
Marion Berndroth geb. Berg mit Familie

Budenheim, im März 2018



Die Unsterblichkeit eines Menschen
liegt auch in den Spuren,
die er in unserem Herzen und
in unserer Erinnerung hinterlässt.

In Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Manfred Scholz

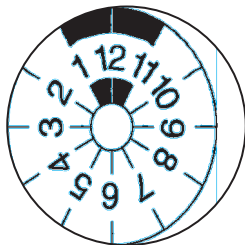
* 20.08.1927 † 23.03.2018

In stiller Trauer:
Lieselotte Satter
Irene und Hans Krohn
Daniela, Karlheinz,
Konstantin und Emma Kreckel
Anne Nikolay
Elke Kraus

Gartengestaltung FEKI

F. Iljazi
Heidesheimer Str. 127
55257 Budenheim
www.feki-garten.de

Tel. 0 61 39 - 29 18 67
Fax 0 61 39 - 29 28 68
Mobil 01 73-6 53 00 98
info@feki-garten.de



AUTOWERKSTATT
Schneider & von den Driesch GmbH
Kirchstraße 75, 55257 Budenheim

Telefon (06139) 5560,
www.alleautos.org

Nächster Prüftermin: 04.04.2018

**AUTO
WERKSTATT**
Wir wollen, daß Sie uns gut finden.

A - Z
Entrümpelungen!
Endreinigung!
Renovierungen!
Tel.: 0171/3311150

...immer frisch zubereitet!

PIZZA Lorenzo
Bingerstraße 22
55257 Budenheim
Telefon 0 61 39 - 15 42

Anrufen - Bestellen - Abholen
0 61 39 - 15 42

Qualität spricht für sich...

Auch zu Ostern
sind wir für Sie da



Wir
wünschen
allen
ein schönes Osterfest

Alle Infos zur Pizzeria Lorenzo auch im Internet : www.pizzeria-lorenzo-budenheim.de

**Alkohol-
Probleme?**

*Tun Sie den
ersten Schritt!
Hilfe finden Sie
in einer Selbst-
hilfegruppe in
Ihrer Nähe!*

Weitere Informationen von:

Hilfe zur Selbsthilfe SuS
gemeinnützige Stiftung
Pf. 10 29 03, 69019 Heidelberg

Sie haben die
Heimat-Zeitung
einmal nicht im
Briefkasten?

Hier liegt Sie aus:

Pankratius Bäckerei
Hauptstraße 6

Bäckerei Berg
Luisenstraße 12

Lotto am Eck
Heidesheimer Str. 74

Schreibwaren Lang
Bergstraße 17

Esso Station
Binger Straße 74

**Wochenendfahrer
Stellv. IT-Leiter DB-Mainz**
M, NR, sucht langfr. ab
4./5. 2018 ruhige 1-2 Zi-Whg. in
Budenheim, m. Dusche, kl. Kü,
teilmöbliert, kein Souterrain,
bis ca. 550,-€ warm.
Bitte ab 16.00 Uhr anrufen.
Mobil: 0178/ 7252857

A-Z: Meister - Rollläden,
Fenster, Türen, Dachfenster,
Küchen, Badsanierung,
Schreiner, Glasschäden,
Einbruchschäden, Renovier-
ungen, Reparaturen und
Entrümpelungen, Fassaden,
alle Gewerke rund ums Haus
Tel. 0171/3311150



Geborgenheit schenken

Mit Ihrer Hilfe können wir kranken,
behinderten und vernachlässigten
Kindern eine bessere Zukunft geben.

Online spenden unter www.spenden-bethel.de

Bethel

DIE NEUE KOMPAKT LIMOUSINE CITROËN C4 CACTUS

- Magic Wash Frontscheibenwischer
- Advanced Comfort Federung
- 17cm-/7"-Touchscreen

COMFORT
THE NEW COOL

Kraftstoffverbrauch kombiniert 5,3 - 4,5 L/100km Benzin, CO2-Emissionen kombiniert 119-104 g/km. Diesel 3,7 L/100km, CO2-Emissionen 96 g/km. Nach vorgeschriebenem Messverfahren in der gegenwärtig geltenden Fassung.

PREMIERE
AM 14. APRIL 2018

Wir wünschen allen
ein
schönes Osterfest



Die Werkstatt Ihres Vertrauens

**Autohaus
HÖPTNER** GmbH

Citroen PKW und Nutzfahrzeug Vertragshändler
Fachbetrieb für Gasumrüstung
Reisemobilservice
Am Mombacher Kreisel
In der Dalheimer Wiese 17
55120 Mainz-Mombach
Tel. 06131 - 96 21 00 Fax 06131 - 9 62 10 20

TÜVRheinland®
Genau. Richtig.

Täglich TÜV-Prüfung bei uns im Haus

**MALERBETRIEB
BELKOWSKI**
Ihr Partner für fachgerechtes Modernisieren

...wünscht frohe Ostern

Gerhart-Hauptmann-Str.10
55257 Budenheim
Tel. 06139 - 962412
Fax 06139 - 962437
Mobil 0171 - 3771420

- Maler- & Tapezierarbeiten
- Trockenausbau
- Bodenverlegung
- Verputzarbeiten
- Fassadengestaltung
- Altbausanierung
- Sondertechniken

www.maler-belkowsky.de

**STERNENBILD
AKTION ROTE HAND**
www.Lichter-der-Ewigkeit.de

Ein Projekt des Volksbundes
Deutsche Kriegsgräberfürsorge

ZU GUTER LETZT

Das Team der

KÖNIG HOLZWERKSTÄTTE

Inh. Axel und Markus König OHG
Budenheim, Hechtenkaute 11

Tel. 06139 - 8338
www.holzwerkstaette-koenig.de

wünscht
Ihnen ein
frohes
Osterfest

